



1955, Oberwil, Dr. sc. nat. Biochemikerin
Mitglied Umwelt- und Energiekommission, Petitionskommission, Präsidentin SP Oberwil/Biel-Benken, Gemeindekommission Oberwil, Schürätin Gymnasium Laufen, Mitglied Vorstand Schulratspräsidentienkonferenz

bisher
Ursula Wyss Thanei

«Ich setze mich ein für ein gerechtes und nachhaltiges Baselbiet zum Wohl der künftigen Generationen.»



1999, Therwil, Student Soziale Arbeit
Gemeindekommission, Präsident SP Therwil, JUSO, SES, Lobby-watch

Basil Brüggemann

«Für einen starken öffentlichen Verkehr in der Region Leimental.»



1978, Oberwil, Primarlehrer

Erdem Masyan

«Ich engagiere mich für gute und faire Bildungschancen, für alle Menschen.»



1988, Münchenstein, Lehrerin

Sibylle Probst

«Für ein soziales, gerechtes und ökologisches Baselbiet – heute und morgen.»

«Schule, familienergänzende Betreuung und Frühförderung unterstützen.»



1965, Ettingen, Geograf, Geschäftsleiter Pro Velo beider Basel
Energiekommission Ettingen, SES, WWF, Pro Natura, VCS, Greenpeace, Public Eye, Helvetas

Roland Chrétien

«Ich engagiere mich für ein energie- und ressourceneffizientes, soziales und familienfreundliches Baselbiet.»



1999, Ettingen, Studium Islam- und Politikwissenschaften
Mitglied JUSO

Julia Lischer

«Ich engagiere mich für Chancengerechtigkeit, eine solidarische Migrationspolitik und eine lebenswerte Zukunft für uns alle.»



1995, Therwil, Student Physiotherapie Bsc.
Vorstand Erdechinde.ch, Mitglied Physioswiss.ch

Thomas Staub

«Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit kosten, sind aber unbezahlbar.»



2003, Oberwil, Lehre als Kaufmann

Andrin Stucki

«Umweltschutz und der Ausbau des ÖV sind wichtig für die Zukunft von Baselland und mir deshalb wichtige Anliegen.»

Wohnen/Energie

Guter Wohnraum muss auch für Familien und ältere Menschen bezahlbar sein. Genossenschaftlicher Wohnungsbau soll gefördert werden. Nachhaltiges, verdichtetes und energetisch effizientes Bauen schützt die Landschaft und das Klima. Massnahmen zum Umstieg auf erneuerbare Energieträger sind unbedingt und prioritär zu fördern.

Dafür brauchen wir deine Stimme!

Gute Schule/Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Bildung ist der Rohstoff der Schweiz! Schulen brauchen für die Erfüllung ihrer vielfältigen Aufgaben genügend Ressourcen und den Rückhalt unserer Gesellschaft. Frühe Sprachförderung verbessert die Integration von fremdsprachigen Kindern. Tagesstrukturen wie Kitas und Tagesschulen sollen allgemein verfügbar sein. Sie fördern die Chancengerechtigkeit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Dafür brauchen wir deine Stimme!



1976, Therwil, HR Fachfrau, Mutter von zwei Kindern
Gründungsmitglied und Präsidentin Verein Therwiler Wuchemärt, Mitglied Greenpeace

Sonja von Känel

«Familien- und Klimapolitik sind meine wichtigsten Anliegen. Wir stehen in der Pflicht für die nachfolgenden Generationen.»



1958, Oberwil, Sozialarbeiterin
Gemeindekommission Vizepräsidentin, Vorstand SP Oberwil/Biel-Benken, Pro Natura, Solidar Suisse

Ruth Wittlin

«Teilhabe für alle am gesellschaftlichen und kulturellen Leben und Chancengleichheit in der Bildung sind mir wichtige Anliegen.»

Klimafreundliche Mobilität/Umweltschutz

Wir setzen auf ein gut ausgebautes Angebot des öffentlichen Verkehrs. Wichtig sind uns auch sichere Schulwege, separate Velowege und Schnellrouten für Velos. Gemeinden und Kanton müssen Vorkehrungen zum Schutz der Umwelt und der Bevölkerung vor extremen Witterungseinflüssen wie Hitze oder Starkregen treffen.

Dafür brauchen wir deine Stimme!